



Nach seiner Teilnahme an den Hochzeitsfeierlichkeiten des albanischen Königshauses, flog Dthmar Krainz am 30. 4. 1938 von Tirana nach Rom, um beim großen Empfang des Führers zugegen zu sein.

Bei Formia stürzte das Flugzeug ab und begrub sämtliche Fahrgäste. Unter ihnen befand sich der deutsche Journalist und Publizist, unser treuer Kamerad und Mitkämpfer für Großdeutschlands Ehre und Macht,

## Pg. Dthmar Krainz

Sein Werk aber lebt und wirkt über seinen tragischen Tod hinaus.

Seine letzten lebendigen Werke:

### Jagt die Deutschen!

Großokt., Ganzl., 224 Seiten, RM 4.—

(Mit einem Vorwort von Robert Hohlbaum)

„Völkischer Beobachter“: „Nun legt er ein neues Werk vor, das in treffender und überzeugender Weise das deutsch-tschechische Problem behandelt. Wenn der bekannte Dichter und Schriftsteller Robert Hohlbaum in seinem Vorwort schreibt, daß die Schilderung Krainz' vor uns abrollt wie ein erschütterndes Drama, von einem Manne geformt, der strengste und peinlichste Sachkenntnis mit innerer Ergriffenheit paart, und daher den Leser bildet und ergreift, dann ist damit eine Würdigung des Buches ausgesprochen, der wir uns vollinhaltlich anschließen wollen.“

Ab 20. Mai wieder lieferbar mit neuem Blickfang-Umschlag!

## Das Schwert des Islam

Großoktav, Ganzleinen, Abbildungen auf Tafeln und 2 Karten, zweifarbiger Umschlag RM 4.80

„Anhalter Anzeiger“: „... Das Buch ist in seinem Gehalt nicht leicht mit anderen zu vergleichen, da es Eines in ausgezeichnetem Maße besitzt: Persönlichkeit, wärmstes persönliches Einfühlen in die Zustände der islamitischen Welt und Politik aus dem Wesen eines Mannes heraus, der Charakter und Kerl ist, einen weltweiten Blick besitzt und sich nicht vor der Hergabe seiner inneren Leidenschaftlichkeit zu scheuen braucht. Wir empfehlen es aufs dringlichste der deutschen Jugend zum Kennenlernen der politischen Intrigen und polypenartig-parasitären Anklammerung des ewigen Juden in der ganzen Welt!...“

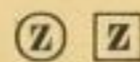
## Ein deutscher Kommunist erlebt die Sowjetunion

Kartonband, zweifarbiger Umschlag (Band 8 der Reihe „Europa, wohin?“) RM —.50

„Deutsche Presse“ (Zeitschrift d. Reichsv. d. d. Presse): „Die Art, in der alle jene schlimmen Erlebnisse geschildert werden, spricht zum Herzen auch des einfachsten deutschen Volksgenossen, und daher sollte jeder Betriebsführer dieses aufschlußreiche Heft seinen Gefolgschaftsmitgliedern in die Hand geben... es spricht Bände.“



Voranzeige: Kurz vor der Vollendung stand von Dthmar Krainz sein bedeutsamstes Werk: „Juda entdeckt Amerika“. Es wird im Deutschen Hort Verlag erscheinen; Rekordauflagen werden erwartet (RM 4.80 in Ganzleinen). Ausgabetermin etwa August 1938.



## Deutscher Hort-Verlag / Herrsching (Obb.)

Auslieferung: K. F. Koehler, Leipzig C 1 und Oskar Höfels, Wien 1 (für Deutschösterreich)